

PRESSEMITTEILUNG

Patienten sollten pharmazeutische Dienstleistungen der Apotheken nutzen, um Arzneimittel richtig und sicher anzuwenden – Apotheker in Dinslaken, Voerde und Hünxe informieren und unterstützen bundesweite Aktion zum Thema „Sichere Medikation“

Dinslaken, Voerde und Hünxe, 06.09.2022

„Mach Dich stark für Patientensicherheit: Sichere Medikation“ – das ist das Thema des Welttags der Patientensicherheit am 17. September 2022 und der begleitenden Aktionswoche. Apotheker, Ärzte, Krankenhäuser und weitere Akteure im Gesundheitswesen wollen aufzeigen, wie durch persönliche Beratung und qualifizierte Betreuung das Risiko von Medikationsfehlern und damit verbundenen Gesundheitsrisiken deutlich reduziert werden können. Die Apotheker in Dinslaken, Voerde und Hünxe informieren auch über neue pharmazeutische Dienstleistungen, die Patienten in ihrer Apotheke nutzen können.

„In der Aktionswoche werden wir unsere Patienten verstärkt darüber informieren, wie die Vor-Ort-Apotheken die Therapie mit Arzneimitteln bei Menschen, die täglich mehrere verschiedene Arzneimittel einnehmen, noch sicherer gestalten können“, erklärt Lukas Heuking, Pressesprecher der Apotheker in Dinslaken, Voerde und Hünxe. Ein wichtiger Meilenstein zu einer höheren Arzneimitteltherapiesicherheit ist die Einführung der neuen „pharmazeutischen Dienstleistungen“.

„Mit den neuen pharmazeutischen Dienstleistungen können Apotheken die individuelle Arzneimitteltherapiesicherheit bei Menschen, die mehrere Arzneimittel einnehmen – hier spricht man von „Polymedikation“ – deutlich erhöhen. Auch die häufig mangelhafte Therapietreue vieler Patienten und Patientinnen, vor allem bei schwierig anzuwendenden Arzneimitteln, wird deutlich verbessert. Zudem können die bisherigen Lücken bei der Vorsorge und Bekämpfung von Volkskrankheiten geschlossen werden“, erläutert Apotheker Heuking.

In den folgenden fünf Bereichen haben Patienten ab sofort einen gesetzlichen Anspruch, die neuen, qualifizierten Beratungs- und Betreuungsangebote der Vor-Ort-Apotheken zu nutzen. Die Kosten für die Erbringung der jeweiligen Leistungen tragen die Krankenkassen.

Erweiterte Medikationsberatung bei Polymedikation

Patientinnen und Patienten, die dauerhaft fünf oder mehr verordnete Arzneimittel einnehmen, können eine individuelle und umfassende Medikationsberatung in ihrer Apotheke erhalten. Ziel ist es, arzneimittelbezogene Probleme aufzudecken und zu lösen

Herausgeber:

Apothekerkammer Nordrhein
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Poststraße 4
40213 Düsseldorf

Ansprechpartner:

Jens A. Krömer
Leiter Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0211 / 83 88 119
Fax: 0211 / 83 88 299
j.kroemer@aknr.de

Herausgeber:

Apothekerverband Nordrhein e.V.
Tersteegenstraße 12
40474 Düsseldorf
Tel.: 0211-43917-0
Fax: 0211-43917-17
info@av-nr.de
www.av-nr.de

Ansprechpartner:

Dr. Peter Szyuka
Mitglied d. Geschäftsführung
Tel.: 0211-43917-26

und damit eine Verbesserung der Sicherheit und Wirksamkeit einer Arzneimitteltherapie zu erreichen.

Betreuung bei Bluthochdruck

Personen, die einen ärztlich diagnostizierten Bluthochdruck haben und Blutdrucksenker einnehmen, erhalten in ihrer Apotheke eine individuelle Betreuung.

Üben der Inhalationstechnik bei Asthma

Menschen mit Atemwegserkrankungen, die Medikamente zum Inhalieren erhalten, haben Anspruch auf eine persönliche Betreuung. Mitarbeitende der Apotheke informieren über die sichere Anwendung der Arzneimittel und üben die richtige Inhalationstechnik mit den Patientinnen und Patienten vor Ort.

Nach der Organtransplantation

Menschen, die nach einer Organtransplantation neue Medikamente verordnet bekommen, um die körpereigene Abstoßungsreaktion zu hemmen (Immunsuppressiva), haben einen Anspruch auf eine qualifizierte und umfassende Betreuung in ihrer Vor-Ort-Apotheke.

Medikationsberatung bei Krebs

Patientinnen und Patienten, denen neue Tabletten oder Kapseln gegen eine Krebserkrankung verordnet wurden (orale Antitumorthherapie), erhalten eine spezielle Beratung und Betreuung durch qualifizierte Apothekerinnen und Apotheker.

Patientenorientierte und persönliche Gesundheitszentren

Viele Apotheken in Dinslaken, Voerde und Hünxe haben ihre Funktion als gut erreichbare, patientenorientierte und persönliche Gesundheitszentren insbesondere während der Corona-Pandemie weiter ausgebaut.

Dazu gehören Leistungen wie Corona-Schnelltests, digitale Impfausweise und Covid-19-Impfungen. Ab Herbst dieses Jahres werden sich Patienten unabhängig von ihrer Krankenversicherung in vielen Apotheken auch gegen Grippe impfen lassen können.

Die Einführung der pharmazeutischen Dienstleistungen ist eine weitere, wichtige Ergänzung des Beratungs- und Betreuungsangebots der Vor-Ort-Apotheken, um noch mehr zur Gesundheit der Menschen beizutragen.

Welttag der Patientensicherheit

Der Welttag der Patientensicherheit ist einer der globalen Gesundheitstage der Weltgesundheitsorganisation (WHO). Er wurde 2019 von der 72. Weltgesundheitsversammlung durch die Verabschiedung der Resolution WHA72.6 – „Global action on patient safety“ beschlossen.

Die Ziele des Welttags der Patientensicherheit sind die Sensibilisierung und das Engagement der Öffentlichkeit, die Verbesserung des globalen Verständnisses und die Arbeit an globaler Solidarität und Maßnahmen der Mitgliedstaaten zur Verbesserung der Patientensicherheit und Verringerung von Patientenschäden.

Bildunterschrift:

Menschen, die dauerhaft fünf oder mehr verordnete Arzneimittel einnehmen, haben Anspruch auf eine individuelle Medikationsberatung in ihrer Apotheke.

Quelle:

ABDA